Anlage 2

Freiherr-vom-Stein-Schule
Gemeinschaftsschule der Stadt Neumünster

Freiherr-vom-Stein-Schule Schillerstr. 24 24536 Neumünster

An
Fachdienst Schule, Jugend, Kultur und Sport
Herrn Sönke Winter
hier

20. März 2014

18.03.2014

Haushaltsplanaufstellungsverfahren für die Jahre 2015/2016

Sehr geehrter Herr Winter,

wir bedanken uns für die Gelegenheit, im Rahmen des Haushaltsplanaufstellungsverfahren für die Jahre 2015/2016 zum Vorschlag des Baus einer gemeinsamen Sporthalle mit der Theodor-Litt-Schule am Standort der Freiherr-vom-Stein-Schule Stellung nehmen zu können.
Die Stellungnahme ist mit der Schulleiterin der Theodor-Litt-Schule Frau Schröder-Dijkstra im Vorfeld abgestimmt worden.

Die Stellungnahme befindet sich in der Anlage.

Herzliche Grüße

Lars Hansen, Schulleiter

Freiherr-vom-Stein-Schule
Gemeinschaftsschule der Stadt Neumünster
Schillerstraße 24
24536 Neumünster
Tel.: 04321 25 292 11
Fax: 04321 25 292 88
Mail: info@steinschule-nms.de
Web: www.steinschule-nms.de

Freiherr-vom-Stein-Schule
Gemeinschaftsschule der Stadt Neumünster

Antrag für den Bau einer gemeinsamen Sporthalle mit der Theodor-Litt-Schule am Standort der Freiherr-vom-Stein-Schule

Begründung:

Die FvSS ist eine vierzügige Gemeinschaftsschule mit zurzeit 605 Schülerinnen und Schülern.
Derzeitig steht der FvSS eine Ein-Feld-Sporthalle mit Gymnastikhalle auf dem Schulgelände zur Verfügung.
Zeitweilig wird die Mathias-Claudius-Halle für Randstunden für Jahrgänge ab Klassenstufe 8 genutzt. Die Gehzeit zur Mathias-Claudius-Halle beträgt ca. 20 min, was auf kosten der Unterrichtszeit geht.
Außerdem wird im Rahmen des Sportunterrichts Schwimmunterricht in der Schwimmhalle erteilt.

Erteilter Sportunterricht nach Klassenstufen:

5	120 min
6	120 min
7	60 min
8	60 min
9	60 min
10	60 min

Wahlpflichtunterricht 7. Jahrgang: 180 min für 30 Schüler/innen
Wahlpflichtunterricht 8. Jg bis 10. Jg. 180 min für 80 Schüler/innen in drei Gruppen.

Der Zielwert pro Klassenstufe wäre mindestens 90 min.

Dieser Sportunterricht kann nur durchgeführt werden, wenn die oben genannten Möglichkeiten voll genutzt werden.
Gemäß Ausstattung mit Sportlehrkräften könnte mehr Sportunterricht unterrichtet werden.
Die Gymnastikhalle wird trotz ihrer Größe mit voller Klassenstärke besetzt, was rechtlich bedenklich ist. Aufgrund der Verletzungsgefahr dürfen in der Gymnastikhalle keine Ballsportarten durchgeführt werden.
Würde die Gymnastikhalle nicht genutzt, würde ein Viertel des Sportunterrichts nicht mehr stattfinden können.

Gegenüber der Zeit, als es die Realschule noch gab, hat sich die notwendige Unterrichtszeit für das Fach Sport um 720 min pro Woche erhöht.

Gemeinschaftsschulen werden mit einem offenen Ganztagsbereich geführt, der zusätzlich Hallenzeit für Sport-AGs benötigt.

Lösungsvorschlag in Abstimmung mit der Schulleitung der Theodor-Litt-Schule Frau Schröder-Dijkstra:

Eine Drei-Feld-Sporthalle auf dem Gelände der FvSS und der gleichzeitige Erhalt der Ein-Feld-Sporthalle ermöglichen 4 parallele Möglichkeiten, Sportunterricht zu erteilen. Der rechtlich bedenkliche Einsatz der Gymnastikhalle könnte eingestellt werden. Die Gymnastikhalle zur Differenzierung eingesetzt werden.

Die Aufteilung (ideal 2 und 2 Plätze pro Unterrichtsstunde) zwischen der Theodor-Litt-Schule und der FvSS würde durch die Stundenplanentwickler konzipiert, sodass sich für beide Schulen eine erhebliche Verbesserung der Sportsituation ergeben würde.